

Torwart Hedl rettet Rapid, doch die Klatsche sitzt tief!

Niklas Hedl rettet SK Rapid mit gehaltenem Elfmeter gegen Salzburg. Doch die darauffolgende Niederlage gegen Linz schmerzt.

Linzer Stadion, Linz, Österreich - Ein dramatisches Fußballwochenende für den SK Rapid Wien! Beim 2:2-Unentschieden gegen den FC Red Bull Salzburg spielte Torwart Niklas Hedl eine zentrale Rolle. In der 27. Minute hielt er einen Strafstoß von Oscar Gloukh nach einem Handspiel von Jonas Auer, was für den Schlussmann ein historischer Moment war – es war sein erster gehaltener Elfmeter auf Profi-Ebene. Hedl zeigte sich nach dem Spiel erleichtert und betonte, dass ein gewisser Glücksfaktor dazu gehörte. „Am Ende ist es Glück, dass er trotzdem dort hinschießt“, so der Keeper, der von Trainer Robert Klauß gelobt wurde, da die gesamte Mannschaft auf den ersehnten „Halt“ wartete, berichtet **Laola1**.

Schmerzhaftes Niederlage gegen Linz

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Linzer Stadion, Linz, Österreich
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.laola1.at• www.krone.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at